## Marktwirtschaft Frankfurter Institut

## Für einen wirksamen Klimaschutz

A 257176

Juergen B. Donges, Johann Eekhoff Lars P. Feld. Wernhard Möschel Manfred J.M. Neumann (Kronberger Kreis)

## Inhalt

| ۱.  | Einführung  | 5  |
|-----|---|----|
|     | Umweltschutz im gesellschaftlichen Interesse – "Sicherung der Lebensbedingungen für künftige Generationen" – Auf Effizienz und Transparenz umweltpolitischer Maßnahmen kommt es an  |    |
| 11. | Klimaschutzziele stehen im Vordergrund Klimaschutz nur international sinnvoll – Gefahren der Kernenergie verringern – Senkung des Energieverbrauchs und Steigerung der Erzeugung erneuerbarer Energie keine eigenständigen Ziele – Begrenztheit fossiler Brennstoffe keine Begründung für erneuerbare Energie – Kein Wider- spruch zwischen Klimaschutz und allgemeinen wirtschafts- politischen Zielen | 8  |
| Ш.  | . Subventionen für erneuerbare Energien?  | 13 |
|     | Instrumente zur Förderung der<br>erneuerbaren Energien  Verpflichtung zur Nutzung erneuerbarer Energie – Einspei-   | 13 |
|     | severgütung  2. Umweltpolitisch umstrittene Förderung der erneuerbaren Energien   | 16 |
|     | Korrektur der Preisstruktur durch Subventionen – Subventionsspirale – Subventionierung der erneuerbaren Energien geht in die Irre – Korrektur der Preisstruktur durch Emissionssteuern oder handelbare Zertifikate  3. Versorgungssicherheit als Grund für  |    |
| ,   | Subventionen?   | 27 |
|     | Unterbrechungen der Gaslieferungen aus Russland nicht überbewerten – Mehr Versorgungssicherheit durch regionale Diversifizierung – Keine stärkere Versorgungssicherung durch Förderung erneuerbarer Energien  |    |
|     |   |    |

|     | 4. Gesamtwirtschaftliche Rechtfertigung der Subventionen?   | 32 |
|-----|---|----|
|     | Arbeitsplätze werden teuer erkauft – Keine Vorteile durch Industriepolitik  |    |
| ١٧. | Internationale Abstimmung   | 35 |
|     | Ausbau der internationalen Mengenbegrenzung – International handelbare Zertifikate – Auch bei einer Vorreiterposition ist auf Effizienz zu achten – Regelungen des internationalen Ausgleichs schwierig |    |
| ٧.  | Sinnvolle Einbindung der erneuerbaren<br>Energieträger  | 39 |
|     | Die Kosten der Umweltbelastung müssen in die Kalkulation eingehen und von allen getragen werden   |    |
| VI. | Ordnungspolitische Schlussfolgerungen   | 41 |